

GDM18/2013R

13. März 2013

Airbus und GEDC fördern gemeinsam die Vielfalt in der globalen Ingenieurausbildung

Nominierungsaufwurf für den mit 10.000 US-Dollar dotierten Diversity Award

Der europäische Flugzeughersteller Airbus und GEDC (Global Engineering Deans Council), die führende globale Organisation im Bereich der Ingenieurausbildung, haben die Nominierungsphase für den ersten „GEDC Airbus Diversity Award“ gestartet. Die Initiative zielt auf die Auszeichnung von Menschen ab, die wichtige Beiträge für mehr Vielfalt in der Ingenieurausbildung auf der ganzen Welt geleistet haben.

Langfristig soll der Preis dafür sorgen, dass sich in der Industrie die Vielfalt der Gemeinschaften widerspiegelt, in die sie eingebettet ist. Voraussetzungen hierfür sind ein ausgewogeneres Verhältnis zwischen Männern und Frauen, stärkere Diversität der gesellschaftlichen und kulturellen Hintergründe sowie Chancengleichheit für gleichwertig qualifizierte Personen mit Behinderungen. Angesichts der weltweit steigenden Nachfrage nach Ingenieuren muss die Industrie einen immer vielfältigeren Bewerberkreis für sich gewinnen, um weiter Innovationen voranzutreiben und die Welt von morgen aufzubauen.

Thierry Baril, Chief Human Resource Officer von EADS und Airbus, sagte: „Wir wissen, dass Vielfalt zur Förderung der Innovationen, der Leistung und des Engagements beiträgt, die für unsere Branche unerlässlich sind. Airbus übernimmt eine Vorreiterrolle, um weltweit genügend junge Menschen unterschiedlichen Hintergrunds zu Ingenieurlaufbahnen zu motivieren.“

Sarah Rajala, Dekanin des College of Engineering an der Iowa State University und GEDC-Vorsitzende, fügte an: „Das Award Committee sucht Initiativen, die bereits erfolgreich sind und regional oder auch global weiterentwickelt werden könnten. Wir hoffen, dass weitere Institutionen die Herausforderung annehmen werden und sicherstellen, dass sich im Ingenieurwesen mit seinen Hochschulabsolventen und Fachkräften die Gesellschaft widerspiegelt, in der wir leben, arbeiten und lehren.“

Nominierungen werden bis zum 31. Mai 2013 angenommen. Die Preisverleihung findet dann im Oktober 2013 im Rahmen der GEDC-Jahreskonferenz in Chicago statt. Der Preisträger oder die Preisträgerin erhält von Airbus eine Prämie in Höhe von 10.000 US-Dollar zur Unterstützung seiner oder ihrer weiteren Arbeit.

Einzelheiten zum Nominierungsprozess und den Teilnahmevoraussetzungen finden Sie unter <http://www.gedcouncil.org>.

* * *

Kontakte für die Medien:

Anne Galabert – Airbus Media Relations Manager: +33 (0)5 61 93 10 00

Hans J Hoyer - GEDC Executive Secretary: +1 202 299 4942

.. / ..

Video-Interviews mit Thierry Baril, Chief Human Resources Officer von EADS und Airbus, sowie Mary Frost, Airbus Engineering Diversity Award Committee Stellvertreterin, unter <http://www.airbus.com/presscentre/pressroom/>.

Weitere Informationen auch unter <http://www.gedcouncil.org/>.

Hinweise für Redakteure

Airbus ist ein Mitgliedsunternehmen des GEDC (Global Engineering Deans Council), einer weltweit führenden Organisation, deren Mitglieder den strategischen Rahmen für die Ingenieurausbildung in ihren Ländern und an ihren Universitäten festlegen.

Das Diversity Award Committee

Das Diversity Award Committee gestaltet den Prozess und die Kriterien für die Preisverleihung. Es bestimmt die engere Auswahl der Nominierten, die für den Preis in Erwägung gezogen werden. Folgende Personen sind darin vertreten:

- Rachel Schroeder, Head of Employment Marketing bei Airbus und Head of Employment Marketing Strategy bei EADS
- Mary Frost, Airbus Senior Expert, Engineering John Beynon, Dekan für Ingenieurwissenschaften, an der Universität Adelaide, Australien
- Alaa K. Ashmawy, Dekan für Ingenieurwissenschaften, an der American University in Dubai
- Laura J. Steinberg, Dekanin an der Syracuse University, USA, College of Engineering and Computer Science

Der Preisverleihungsprozess

- Alle bis 31. Mai 2013 eingegangenen Nominierungen werden durch das Award Committee anhand der Kriterien ausgewertet, die in den Unterlagen zum Nominierungsauftrag auf der Website des GEDC eingesehen werden können.
- Bis zu zehn Kandidaten kommen in die engere Auswahl und werden dem Evaluation Committee vorgestellt, das mit hochrangigen Persönlichkeiten aus Industrie und akademischer Welt besetzt wird (Bekanntgabe der Mitglieder im April).
- Das Evaluation Committee wählt drei Nominierte aus, die zur Jahreskonferenz des GEDC im Oktober 2013 in Chicago eingeladen werden, um dort ihr Projekt vorzustellen. Der Preisträger oder die Preisträgerin wird während der Konferenz bei einem Galadinner bekannt gegeben, das unter das Motto der Vielfalt im Ingenieurwesen gestellt wird.